

Von: raimund.binder@t-online.de [mailto:raimund.binder@t-online.de]
Gesendet: Montag, 30. November 2009 06:52
An: Eva Linsenbreder
Cc: VB Nichtraucher
Betreff: Volksbegehren

Sehr geehrte Frau Linsenbreder,

ich nehme Bezug auf den Artikel in der Main-Post von heute; Sie kennen ihn und den Sachverhalt.

Ich möchte mich hierfür in aller Form entschuldigen und bitte Sie, mir zu verzeihen, daß ich vor einer Klärung in meinem Volksbegehrens-Eifer die Presse informiert habe. Das war nicht richtig und es tut mir außerordentlich leid.

Ich habe eine entsprechende Erklärung auch an die Main-Post geleitet (siehe Artikel-Kopie unten), gleichzeitig mit der Bitte das dort aufgerufen wird, sich noch einmal bei mir zu melden. Sollte das Ehepaar das tun, werde ich um ein Gespräch ggf. zu dritt bitten.

Noch einmal meine Bitte um Entschuldigung und

freundliche Grüße

Raimund Binder
Sternstr. 9
97074 Würzburg
Tel. 0931-783123
Fax: 0931-7846793